

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

25.05.1837 - Carl Lebrun: Eine Freundschaft ist der andern werth; Louis Angely: Der Zweikampf im dritten Stock.

Oldenburg.

3te Vorstellung im Sommer-Abonnement.

Donnerstag den 25. Mai 1837.

Zum Erstenmale:

Eine

Freundschaft ist der andern werth.

Lustspiel in 3 Aufzügen von C. Lebrün.

Personen:

Herr von Wellen	—	—	—	—	—	F. C. Gerber.
Eduard Frei, Maler	—	—	—	—	—	Herr Bluhm.
Herr Niedlich, Privatmann	—	—	—	—	—	Herr Köfsick.
Madame Niedlich	—	—	—	—	—	Dem. Scholz.
Elise, beider Nichte	—	—	—	—	—	Dem. Schmidt.
Ein Officiant des Gerichts	—	—	—	—	—	Herr Nachly.
Anton, von Wellens Bedienter	—	—	—	—	—	Herr Lanz.
Ein Fokeri der Frau von Brunetti	—	—	—	—	—	Herr Martini.
Miethbediente	—	—	—	—	—	Herr Grube ic.

Das Stück spielt in der Residenz.

Hierauf:

Der Zweikampf im dritten Stock.

Posse in einem Akt nach dem Französischen von L. Angely.

Personen:

Sebastian Krümel, Registrator	—	—	—	—	Herr Köfsick.
Seine Frau	—	—	—	—	Mad. Berninger.
Caroline, seine Tochter	—	—	—	—	Dem. Schmidt.
Julius Klar, deren Liebhaber, Supernumerarius	—	—	—	—	Herr Nachly.
Amandus H*** aus der Provinz	—	—	—	—	F. C. Gerber.
Ludwig, ein Knabe	—	—	—	—	Franziska Hoffmann.

Scene: Berlin, Krümel's Wohnung.

Preise der Plätze:

Loge	30 gr. Gold.	Parterre	18 gr. Gold.
Kinder 15 gr. Cour.		Kinder 10 gr. Cour.	
Sperrsiß	24 = =	Amphitheater	12 gr. Cour.
		Gallerie	8 = =

Anfang 7 Uhr. Casse-Öeffnung 6 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.